

# HAVELLÄNDISCHE RUNDSCHAU

**Wustermark.** Die Lehrerschaft von Wustermark und Umgegend nahm auf ihrer letzten Sitzungs Sitzung Stellung zu dem Reichsschulgesetzentwurf. Sie hält es für ihre Pflicht, die Folgen offen darzulegen, die seine Annahme herbeiführen würde. Der Reichsschulgesetzentwurf bringt nichts anderes als eine Zerschlagung der deutschen Schule. Nicht nur verlangt er neue geltliche Lasten der jetzt schon schwer um ihr wirtschaftliches Dasein ringenden Gemeinden durch Errichtung neuer konfessioneller Schulen, er treibt auch durch unnötige Betonung des konfessionellen Gegensatzes unser schon durch Partei- und Stammeshader genug zerrissenes Volk noch mehr auseinander. Sie erwartet daher, dass ein jeder, der es mit seiner Gemeinde und seinem Vaterlande ehrlich meint, mit Entschiedenheit diesen Entwurf von sich weist.